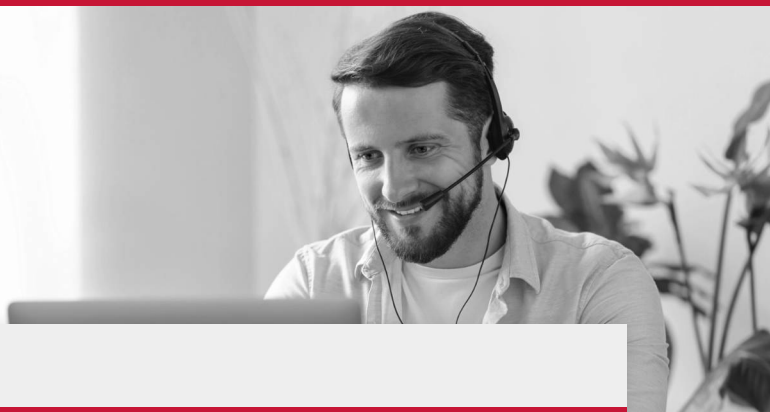


Deep Dive: Sanktionsumgehung durch Krypto



Intensiv-Seminar

- Krypto als Schattenwährung für sanktionierte Akteure
- Typische Umgehungsstrategien
- Fallstudien
- Mögliche Strategien gegen Sanktionsumgehung

Referent



Jan-Eric Dippel
Diplom-Jurist/LL.M.
Geldwäschebeauftragter & Sanctions Officer (CASP)
Digital Ethics Compliance und Consulting GmbH, Eschborn

Programm

Einstieg und Überblick

- Warum Krypto und Sanktionen ein heißes Thema sind
- Aktuelle regulatorische Entwicklungen im Spannungsfeld von Technologie und Geopolitik

Mechanismen der Umgehung – Typologien und Modelle

- Peer-to-Peer-Transaktionen und Privacy Coins
- Das »Middleman«-Modell: Verschleierung durch Drittländer
- Das »Treuhand«-Modell: Smart Contracts für sensible Transfers
- Weitere Umgehungstypologien: Spenden, Mining, Hacking

Fallstudie Copper Technologies

- Der Klyukin-Case: 15 Mio. Pfund via Krypto an sanktionierte Person
- Rechtfertigungsstrategien und regulatorische Grauzonen
- Reaktionen von Aufsichtsbehörden (FCA etc.)
- Aktuelle Fallbeispiele und neue Umgehungstypologien (Update 2026)

Aufsichtsperspektive und Red Flags

- Herausforderungen bei der Geldwäsche- und Sanktionsprävention
- Red Flags im Krypto-Transaktionsverhalten und Detektionsansätze

Diskussion und Ausblick

- Braucht es neue Instrumente zur Durchsetzung von Sanktionen?

Seminarziel

Der Schwerpunkt des Seminars liegt auf der Identifikation von Red Flags bei der Nutzung von Kryptowährungen – etwa verschleierten Zahlungswegen, Wallet-Adressen mit unklarer Herkunft, Nutzung von Mixern oder auffälligen Transaktionsstrukturen.

Die Veranstaltung bietet praxisnahe Fallbeispiele, u. a. den international beachteten Fall Copper Technologies, bei dem eine Zahlung über 15 Mio. GBP in Krypto an eine sanktionierte Person geleistet wurde – formal legal, inhaltlich höchst umstritten.

Teilnehmende erhalten einen aktuellen Überblick über die geopolitisch relevanten Risikoländer (z. B. Russland, Iran, Nordkorea), diskutieren neue Typologien von Umgehung und gewinnen konkrete Handlungsempfehlungen für die Compliance-Praxis einschließlich aktueller Entwicklungen aus 2025/2026.

Seminarhinweis

Um 10 Uhr bieten wir das Basis-Seminar »Krypto und Sanktionen« als Ergänzung dieser spannenden Thematik ebenfalls als Online-Veranstaltung an. Weitere Informationen auf unserer Webseite unter www.akademie-heidelberg.de.

Profitieren Sie von Sonderkonditionen bei Buchung beider Tage – auch durch verschiedene Personen des gleichen Instituts!

Wissenswertes

Während eine Sanktionsverletzung meist als direkte Zuwiderhandlung gegen rechtliche Vorgaben gilt, geht es bei der Sanktionsumgehung oft um kreative, teils schwer nachweisbare Konstruktionen, die formal innerhalb des rechtlichen Rahmens stattfinden – in der Praxis jedoch dieselbe Wirkung entfalten.

Besondere Aufmerksamkeit gilt dabei digital gestützten Umgehungsmodellen, wie Peer-to-Peer-Transfers, dem Einsatz von »Middlemen« in Drittländern, Privacy Coins sowie Treuhandkonstruktionen über Smart Contracts. Diese Methoden erschweren es Compliance-Abteilungen, Transaktionen rechtzeitig zu identifizieren und wirksam zu verhindern.

Zielgruppe

Dieses Seminar wendet sich an Mitarbeitende im Bereich Sanktions- und Embargobestimmungen, die bereits über Praxiswissen verfügen, sowie entsprechende Mitarbeitende aus den Bereichen Compliance, Geldwäsche- und Betrugsprävention, Recht, Zahlungsverkehr und Interne Revision. Ebenfalls angesprochen werden Rechtsanwält*innen und Wirtschaftsprüfer*innen mit dem Schwerpunkt Compliance.

Unser Referent



Jan-Eric Dippel

Diplom-Jurist/LL.M., Geldwäschebeauftragter & Sanctions Officer (CASP)
Digital Ethics Compliance und Consulting GmbH, Eschborn

Jan-Eric Dippel ist Diplom-Jurist mit langjähriger Erfahrung in den Bereichen Bankenwesen, Regulierung, Geldwäsche- und Sanktionsprävention. Er ist von der österreichischen Finanzmarktaufsicht (FMA) im Rahmen des Fit-&-Proper-Verfahrens als Geldwäschebeauftragter (AML Officer) und Sanctions Officer eines MiCAR-lizenzierten Kryptowerte-Dienstleisters (CASP) beurteilt und verantwortet dort die Geldwäsche- und Sanktions-Compliance in der täglichen Praxis. Als Managing Director und Head of FS Consulting & Assurance der Digital Ethics Compliance und Consulting GmbH, Eschborn – einer Boutiqueberatung mit Fokus auf digitale Technologien wie Blockchain, Krypto-Verwahrung und Künstliche Intelligenz – berät er Banken und Krypto-Dienstleister zu Digitalisierung, Regulatorik sowie Geldwäsche-, Betrugsprävention und Compliance.

KYC-Professional
Einstieg jederzeit möglich, Online-Veranstaltung

Financial Sanctions Officer
Einstieg jederzeit möglich, Online-Veranstaltung

Basis-Wissen: Krypto, virtuelle Währungen und Geldwäscheprävention
10. September 2026, Online-Veranstaltung

Vertiefung: Geldwäscheprävention bei Krypto und virtuellen Währungen
29. September 2026, Online-Veranstaltung

EU-AML/KYC: Komplexität proaktiv managen
30. September 2026, Frankfurt/Main

Masterclass Transaktionsmonitoring
3. November 2026, Online-Veranstaltung

Zertifizierter Anti-Financial Crime Officer
10. bis 20. November 2026, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Carolina S. Menges
Telefon 06221/65033-33
c.menges@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

Deep Dive:
Sanktionsumgehung durch Krypto

Name
Vorname
Position
Firma
Straße/Nr.
PLZ/Ort
Telefon
E-Mail
Name der Assistenz
Datum/Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termine

Bitte kreuzen Sie den gewünschten Termin an:

- ☐ **Krypto und Sanktionen, 4. November 2026**
10:00–11:30 Uhr
Seminar-Nr. 26 11 BG438 W
€ 190,- (zzgl. gesetzl. USt)
- ☐ **Sanktionsumgehung 4. November 2026**
14:00–15:30 Uhr
Seminar-Nr. 26 11 BG483 W
€ 190,- (zzgl. gesetzl. USt)
- ☐ **Gesamtlehrgang**
€ 340,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei. Sie erhalten außerdem ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere AGB vom 01.01.2010, die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen:
www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.



AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 32/1 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de